

## **Kerstin Conrad, Dipl.-Geographin**

### **Titel der Doktorarbeit**

Mobilitätsverhalten älterer Menschen in Stuttgart vor dem Hintergrund klimatischer und räumlicher Vulnerabilität

### **Kurzbeschreibung**

Die prognostizierten Trends einer alternden Bevölkerung und einer Veränderung des Klimas stellt die Stadt- und Verkehrsplanung vor große Herausforderungen, wenn sie die alltägliche Mobilität und Lebensqualität in den Städten erhalten und verbessern will. Ältere städtische Bewohnerinnen und Bewohner reagieren aufgrund ihres sich verkleinernden Aktionsradius und der damit verbunden wachsenden Bedeutung des Nahraumes sowie einer Verringerung ihrer körperlichen Bewegung im Alter besonders sensibel auf verschiedene Umweltbedingungen. Daher wird im Rahmen des Vorhabens erforscht, wie – vor dem Hintergrund sich ändernder klimatischer Bedingungen – die Alltagsmobilität älterer Menschen zukünftig gesichert werden kann, um ein selbständiges und selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen und die Eigenständigkeit möglichst lange zu erhalten. Angelehnt an das Konzept von Vulnerabilitätsanalysen wird eine ganzheitliche, räumlich differenzierte Bewertung der Risikoexposition und Sensitivität städtischer Räume (hier: Stadt Stuttgart) entwickelt, die neben Umwelteigenschaften (klimatische, lufthygienische und lärmbedingte Reize) und topographischen Faktoren auch Erreichbarkeiten sowie Qualitäten des Verkehrsangebotes abbildet. Ergänzend ist für die Ableitung nutzerspezifischer Anpassungen die Betrachtung des realisierten Nutzerverhaltens – hier das individuelle Mobilitätsverhalten älterer Menschen – erforderlich und wird im Rahmen einer Befragung älterer Menschen in Stuttgart erhoben. Die Ergebnisse bilden die Grundlage zur Entwicklung mobilitätsbezogener Maßnahmen für die Stadt Stuttgart.

### **Betreuung der Doktorarbeit**

Prof. Dr. Stefan Siedentop, TU Dortmund, Fakultät Raumplanung, Fachgebiet Stadtentwicklung; Zweitbetreuung durch Prof. Dr. Frank Oswald, Goethe-Universität Frankfurt am Main, Interdisziplinäre Alternswissenschaft, Fachbereich Erziehungswissenschaften

### **Promotionsstipendium**

Dreijähriges Promotionsstipendium gefördert durch die Fritz und Hildegard Berg-Stiftung im Rahmen des Forschungsverbundes „Die altersfreundliche Stadt – Autonomie und nachhaltige Mobilität im Zeichen des Klimawandels (autonomMOBIL)“

### **Kontakt**

ILS – Institut für Landes und Stadtentwicklungsforschung gGmbH  
Brüderweg 22–24  
44135 Dortmund  
Telefon: + 49 (0) 231 9051-278  
E-Mail: [kerstin.conrad@ils-forschung.de](mailto:kerstin.conrad@ils-forschung.de)